



RUNDSCHAU

Mitteilungsblatt der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Nummer 152

Januar - April 2005

40. Jahrgang

Gesund mit der TS: Darauf Brief und Siegel

Sport ist gesund. Wer bisher daran noch zweifelte, dem dürfen wir von der Turnerschaft nun ein Siegel entgegenhalten, ein Gesundheitssiegel. Neben dem Turnverein Münchberg ist die TS Selb der einzige Verein in der Region, dem quasi von höchster Stelle offiziell bescheinigt

wird, dass er mit seinem Angebot etwas für der Menschen Gesundheit tut: „Pro Gesundheit“ und „Pro Reha“ lauten die Auszeichnungen, die vor kurzem Vorsitzender Werner Kraus und die Übungsleiter Gitta Schaufuß und Elfriede Schubert sowie stellvertretend für Übungsleiterin Carmen Kruppa entgegennahmen. Verliehen werden diese Gesundheitssiegel vom Deutschen Turnerbund und vom Behinderten- und Versehrtensportverband Bayern.

An der Auszeichnung beteiligen sich auch die Krankenkassen, unter anderem, indem sie den Vereinen das Engagement für jeden Versicherten in barer Münze honorieren.

Zwei Angebote der TS-Abteilung Gesundheitssport sind es, die mit Brief und Siegel versehen sind: die Funktionsgymnastik „Bauch, Beine, Po“ von Carmen Kruppa und die Asthmagymnastik von Elfriede Schubert. Dabei aber soll es nicht bleiben. Gitta Schaufuß, die Leiterin der Abteilung Gesundheitssport, will demnächst Wassergymnastik anbieten und weitere qualifizierte Angebote sind geplant.



Gesundheitssport bei der Turnerschaft

„Bauch, Beine, Po“ mit Carmen Kruppa (ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit)	Donnerstag, 19 bis 20 Uhr	Sporthalle Gymnasium
Aerobic mit Barbara Wolter	Dienstag, 18 bis 18.45 Uhr	Dreifachsporthalle der Realschule
Stepp-Aerobic mit Susanne Licht und Barbara Wolter	Dienstag, 18.45 bis 19.30 Uhr	Dreifachsporthalle der Realschule
Funktionsgymnastik mit Elke Schlecht	Donnerstag, 20 bis 21 Uhr	Sporthalle Gymnasium
Fit für's Leben mit Susanne Licht	Donnerstag, 18.30 bis 19.30	Halle der Luitpoldschule
Gymnastik wie eh und je mit Heidi Hübner	Mittwoch, 19.15 bis 20.15 Uhr	Halle der Luitpoldschule
Seniorensport „Ü 60“ mit Gitta Schaufuß/Elfriede Schubert	Dienstag, 18.30 bis 19.30 Uhr	Jahnturnhalle, Kleiner Saal
Asthma-Gymnastik (ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Reha) mit Elfriede Schubert	Freitag, 17.30 bis 18.30 Uhr	Halle II der Bogner-Schule
Präventive Wirbelsäulen-Gymnastik mit Gitta Schaufuß	Montag, 20.30 bis 21.30	Jahnturnhalle
Fitnessstraining mit Heidi Hübner	Montag, 19.30 bis 20.30	Jahnturnhalle
Fitnessstraining für die ältere Generation mit Erwin Ott/Reiner Hetz	Donnerstag, 20 bis 21 Uhr	Jahnturnhalle
Nordic Walking/Walking mit Gitta Schaufuß	Sommertraining Dienstag und Freitag, 18 bis 19 Uhr Wintertraining Samstag, 13.30 bis 14.30 Uhr Wanderparkplatz Kreuzung Stopfersfurth/Häusellohweg	
Wassergymnastik mit Gitta Schaufuß	Kursangebot Frühjahr und Herbst (8 Einheiten)	Hallenbad Selb

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

traditionelle TS Karfreitag-Wanderung (25. März 2005)

Anmeldung und Hinweise bei Lothar Kelz Telefon 09287/78633

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

Ein Ehrenamt Was nun?

“Ich nehme die Wahl an”

“**Ja, ich nehme die Wahl an**”, ist der erste Satz, mit dem eine neue “Karriere” startet und ein Aufstieg beginnt? Er ist auch gleichzeitig so etwas wie eine Vertragsunterschrift, die den Anfang von Arbeit und Ärger, Verantwortung und Belastung, aber auch Freude, Erfolg und manchmal auch Anerkennung einleitet.

“**Ja, ich nehme die Wahl an**”, ist auch so etwas wie eine Vereidigung, auch wenn dem Gewählten seine Rechte und Pflichten weder grundsätzlich noch detailliert vorgelesen werden oder bereits umfassend bekannt sind. Meistens hat man hier sehr viel Gestaltungsspielraum und kann seine eigenen Vorstellungen verwirklichen.

“**Ja, ich nehme die Wahl an**”, ist also auch der Satz, mit dem die Mitglieder als “Auftrag- und Arbeitgeber” den soeben Gewählten ehrenvoll zutrauen, ehrenamtlich zumuten und rechtlich verpflichten, ihre Belange wahrzunehmen. Aber ist das Ehrenamt “umsonst”? Ich meine NEIN!

Zum einen investiert der Ehrenamtler zwar viel Zeit, eine Menge Arbeit, Kreativität und Engagement in sein Amt und für seinen Verein. Damit schafft er Werte und Produktivität für seinen Verein. Aber zum anderen erhält der Ehrenamtler dafür sehr viel zurück: Gestaltungsmöglichkeiten, Ansehen, Bedeutung, Kontakte und ein riesiges soziales Umfeld; große Gegenleistungen! Also beste Bezahlung!

“**Ja, ich nehme die Wahl an**”, mit diesem Satz des Gewählten sind aber auch Hoffnungen und Erwartungen verbunden. Hoffnungen und Erwartungen an alle Vereinsmitglieder, also an seine “Auftrag- und Arbeitgeber”! Erwartungen, nicht alleine vor den Herausforderungen und der vielen Arbeit zu stehen!

Hoffnung auf Unterstützung für seine Verpflichtung und sein Engagement! Engagierte Vorstandsmitglieder leisten jede Woche 10 bis 15 Stunden für deinen Verein, und das ist manchmal noch niedrig gegriffen. Bei etwas mehr Unterstützung und Verteilung der Aufgaben auf mehrere Schultern könnte die Belastung des Einzelnen sinnvoll reduziert werden. Dann macht die Arbeit noch mehr Spaß und in einem Team geht doch bekanntlich alles leichter.

Aber leider findet sich niemand. Ist niemand bereit!?

Gilt für unseren Verein nicht mehr das “Miteinander Füreinander”?

Fühlst DU dich angesprochen? Hast du nicht Lust mit Spaß und Freude an der Vereinsarbeit; daran gemeinsam mit uns etwas bewegen und uns zu unterstützen? Für dich für mich für andere!

Du wirst dein Ehrenamt und dessen Inhalte mit neuen Augen sehen und großen, neuen Gefallen daran finden. Die alte Weisheit “Hilf anderen und Du hilfst Dir selbst” wird sich für dich 100-prozentig erfüllen.

Willkommen im Club! Beste Bezahlung wird zugesichert (siehe oben)!

Werner Kraus
1. Vorsitzender

75 Jahre Jahnturnhalle Selb

Mit einem sehr besuchten Festakt feierten wir das Dreiviertel-Jahrhundert unseres Hauses im vollbesetzten Kleinen Saal. TS-Vorsitzender Werner Kraus begrüßte mit Adolf Stock, Arnold Heinrich und Arnold Judas (Bild Mitte) drei Zeitzeugen von einst. Für Stimmung sorgte Arno Mundel (Bild rechts), am Flügel, der über Jahrzehnte die Gymnastikstunden musikalisch begleitet hat und dem wir viele Abende in geselliger Runde verdanken. Eine umfassende Dokumenten- und Fotoausstellung fand großes Interesse, und der abschließende Umtrunk erfreute sich regen Zuspruchs.



Prunksitzung: Bereicherung der Narrenzeit

Etwas mehr Zulauf hätten sie sich verdient gehabt, die närrischen Kinder, die Damen und Herren von der Garde von Rot-Weiß Schirnding, die sich wiederum viel Mühe gaben, das anspruchsvolle Motto „Hollywood“ im Fasching hier und in der Umgebung umzusetzen.

An Ideen mangelte es ihnen nicht, die Kostümierung war einfallsreich, nur etwas kurz weg kamen die Vorträge aus der Bütt'.

Aber gefallen hat's dem Publikum wieder einmal, das war auch den Akteuren anzumerken. Die Veranstaltung ist in jedem Fall eine Bereicherung der hiesigen Narrenzeit.



Sportabzeichen: Fleißiger Erwin Ott

Wer hätte das gedacht: Als unser „uraltgedienter“ Sportabzeichen-Mann Fritz Kluger nicht mehr weitermachen konnte, da fand sich in Erwin Ott ein Nachfolger, der sich der Sache annahm und sie in ganz hervorragender Weise fortführt, sowohl in den Schulen wie natürlich bei uns im Verein. Freilich: Bis der Erwin wie einstmals Fritz zu der bislang einmaligen Ehre gelangt, für seine Bemühungen um das Sportabzeichen zum „Ehrenschüler“ der Dr.Bogner-Schule ernannt zu werden, da muss er sicher noch lange warten. Aber was nicht ist...

Unsere Aufnahmen zeigen oben (links) stv. TS-Vorsitzenden „Sport“ Dr. Hermann Friedl mit Erwin Ott und Renate Eckardt, die die 26. Wiederholung für das Bayerische und Deutsche Sportabzeichen absolvierte. Das Bild unten zeigt die erfolgreichen Absolventen der Abzeichen-Abnahme.



Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen,
sie zu erreichen.

 Sparkasse
Fichtelgebirge

Prominente Gäste beim Handball-Bezirkstag in Selb

Hohe Zufriedenheit drückte in seinem Grußwort Gerd Tschochohei, Vorsitzender des Bayerischen Handballverbandes (BHV) beim Bezirkstag der Handballer im Kleinen Saal der Jahnturnhalle aus, vor allem angesichts eines 25-prozentigen Zuwachses an Nachwuchs in dieser boomenden Sportart.

Dem Bezirksvorstand gehört neben der Vorsitzenden Claudia Engelhardt (Bildmitte) sowie Spielleiter Klaus-Dieter Sahrman und Stellvertreter Günter Stöcker (nach rechts) auch als Jugendwart unser Rudi Geipel (Zweiter von links) an. Oberbürgermeister Wolfgang Kreil nutzte die Gelegenheit zu Worten, die den Handballern und dem TS-Vorstand wie Öl runtergingen: „Handball in Selb ist ein großes Gemeinschaftserlebnis“ und „Die Turnerschaft ist ein tragendes Element im gesellschaftlichen Leben unserer Stadt“.



- Gemütlichkeit - gut Essen und Trinken -

in der **GASTSTÄTTE**
Jahnstube
Jahnstraße 35 · Telefon: 09287/2458
bei Maria und Michael

Jeden Montag frisches Wellfleisch

Jeden Dienstag Kronfleisch

Sonntag Mittagisch · Warme Küche täglich bis 24 Uhr

Wir empfehlen unseren kleinen Saal für

Familienfeiern bis 120 Pers.

Mittwoch Ruhetag

Handball-Mädchen

Ungeschlagen wurden die D-Jugend Mädchen der TS Selb Meister in der Bezirksliga Ost. Die Mädchen die in dieser Spielklasse außer Konkurrenz antreten, spielen zusätzlich noch in der C-Jugend Bezirksliga mit. Hier trifft man allerdings auf durchwegs ältere und körperlich überlegene Gegner und sieht dies als Erfahrungssammeln an, welches sich dann in den D-Jugendspielen auch bemerkbar macht. Unser Foto zeigt die erfolgreiche Nachwuchsmannschaft mit hinten von links Co-Trainerin Andi Volkmann, Milina Benker (mit Gipsarm), Esra Kara, Marisa Fritsch, Tatjana Wensierski, Lisa Sommerer, Ada Wohlrab, Trainerin Julia Lippert, kniend von links Anne Schönberner, Julia Beck, Verena Rummel, vorne liegend Denise Lehmann. Auf dem Foto fehlen Stefanie Höfer, Franziska Paul und Anna Sophie Sandner.



Neben einem Blick in die Geschichte der TS Selb alle wichtigen Kontaktadressen, Übungsstunden-Plan, viele Termine. Wo finden Sie das Alles? Selbstverständlich auf den Internetseiten der Turnerschaft Selb v. 1887 e.V. unter

<http://www.turnerschaft-selb.de>

Besuchen Sie uns. Kontakt natürlich auch über eMail möglich:
TS.Selb@t-online.de

Handball nicht ganz ernst

Ein Riesenerfolg war das erste „Gaudi-Handballspiel“ der TS-Damenmannschaft gegen die „Väterauswahl“ des TS-Mädchen-Nachwuchses. Zahlreiche Zuschauer, darunter auch einige Handballer der Herrenmannschaften, fanden sich am Dreikönigs-Tag in der Roland Dorschner Halle zu diesem nicht ganz ernstem Vergleichskampf ein. Am Ende behielten die Damen mit 37:33 die Oberhand, doch auch den Vätern wurde von den aktiven Handballern eine beachtenswerte Leistung bescheinigt.

Dass die Väter aber auch keine Geschenke verteilen wollten, geht schon allein aus der Tatsache hervor, dass man zweimal unter Luka Veraja zum Training auflief. So waren es auch 60 kurzweilige Minuten, die die Fans bei ihren Anfeuerungsrufen betrachten konnten. Auch die Damenmannschaft wollte unbedingt gewinnen und kombinierte nach einer Anfangsnervosität recht flüssig. Antriebsmotoren im Spiel der „Profis“ waren Tanja Rohm, Julia Lippert und Marion Herrmann. Zudem hatte man in Manuela Franke und über zwanzig Minuten Einsatzzeit auch den international erfahrenen Damentrainer Jarda Jaromir als starke Keeper im Tor.

Doch auch die „älteren“ Herren zeigten, angetrieben von den beiden Ex-Handballern Robert Schönberner und Roberto Rubin, streckenweise schönen Handball. Neben diesen beiden konnten sich vor allen Robert Lampert und Stephan Rummel mehrmals in die Torschützenliste eintragen. Im Tor der Väter stand übrigens mit Daniela Beck eine nicht unbekannte Selber Sportlerin, die ihre Sache genauso gut löste wie Gerhard Benker, der normalerweise Außen spielte, einmal für sie einsprang und prompt einen Siebenmeter hielt.

Einer der Höhepunkte war natürlich auch das Aufeinandertreffen von Fußballer Luitpold Lippert mit seinen Töchtern Julia und Corinna: leichter Punktsieg für das Geschwisterpaar. Am Ende waren sich alle Beteiligten einig, dass auch im nächsten Jahr wieder ein Spiel ausgetragen werden soll, zumal der Erlös aus Spenden und Verkauf von Getränken und Speisen voll in die Mannschaftskasse der Nachwuchsmannschaft geht.

Ein besonderes Lob gebührt den beiden Schiedsrichtern Gerhard Kropf und Benjamin Zumppe, die die faire Partie hervorragend leiteten sowie an die Bäckerei Benker für die kostenlose Unterstützung mit Semmeln für den Wurstsemmelverkauf.

Zur Nachahmung empfohlen

Sie heißt Stefanie, ist 11 Jahre alt und seit dem 1. Januar dieses Jahres Mitglied unseres Vereins. Sie hat einen Sponsor. Das ist ihr Opa Gerd, der, schon länger Mitglied unserer Gymnastik-Gruppe, mit einer pfiffigen Idee auf sich aufmerksam gemacht hat.

Er hatte sich nämlich für sein Enkelkind ein besonderes, wie wir meinen, originelles Weihnachtsgeschenk ausgedacht. Er hat sie als neues aktives Mitglied für die Turnerschaft geworben und ihr gleich den Mitgliedsbeitrag für ein Jahr geschenkt.

Jetzt betreiben beide gemeinsam Sport, er in der Gymnastik-Gruppe, und sie in der Turnabteilung. Eine sicher nachahmenswerte Idee, die nicht nur als Weihnachtsgeschenk funktioniert.

200 Kinder in der „Zeitmaschine“

Es ging wieder hoch her bei unserer Traditionsveranstaltung, dem Kinder-Weihnachtsturnen unter dem Motto „Zeitmaschine“, und wiederum wussten Turn-Abteilungsleiterin Christa Pauker und ihr großes Team an Übungsleiterinnen und Helfern das interessierte Publikum zu begeistern.



**Schnell -
gut -
preiswert**

arbeitet die

Wäscherei Frieß

95100 Selb · Talstraße 10

Telefon: 0 92 87 / 22 49

Walking / Nordic-Walking

der ideale Gesundheitssport auf sanfte Art topfit

für Einsteiger und Fortgeschrittene

ab 5. April jeweils Dienstag und Freitag von 18.00 - 19.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Waldrand Häusellohe

Weitere Veranstaltungshinweise:

7. Mai Teilnahme am „**Königin-Luise-Walking-Lauf**“ in Wunsiedel
(Eröffnung des Nordic-Walking-Zentrums auf der Luisenburg)

3. Juni **Trainingslauf in Wunsiedel**
(Nordic-Walking-Zentrum Luisenburg)

Wollen Sie fit werden und gesund bleiben? Dann trainieren Sie mit uns. Sie sind herzlich willkommen. Eine fachkundige Einweisung erleichtert Ihnen die ersten Schritte.

Brigitta Schaufuß

Wassergymnastik „Fitnessstraining im Wasser“

Kursangebot ab Mittwoch, 23. März 2005 von 18.00 - 18.45 Uhr im Hallenbad Selb

8 Einheiten (max. 20 Teilnehmer)

Leitung: Brigitta Schaufuß

Anmeldung erforderlich: jeweils montags von 19.00 - 20.00 Uhr in der
Geschäftsstelle der TS Selb (Jahnturnhalle 1. Stock), Tel. 09287/800950

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

Sport - Spiel Spaß

am 23. Juli 2005 auf unseren Sportanlagen an der Jahnstraße in Selb

++ Zeltlager (22. auf 23.7.) ++ Nachtwanderung ++ Abnahme Sportabzeichen ++
Spiel ohne Grenzen ++ Vorführungen der Abteilungen und des Spielmanns- und
Fanfarenzuges Selb ++ Fussballturnier ++ Basteln, Malen, Lesen ++ das Beste
aus Küche und Keller ++

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

R S G GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Ernst-Reuter-Str. 48
95032 Hof/Saale
Telefon: 09281/7885-0
Telefax: 09281/95733
eMail : info@rsg-hof.de
Internet: www.RSG-Hof.de

Unser Team ermöglicht ein umfassendes Leistungsspektrum.
Für jedes Spezialgebiet verfügen wir über kompetente Mitarbeiter.

Unser Dienstleistungsangebot:

Wirtschaftsprüfung

- Pflichtprüfungen und freiwillige Jahresabschlussprüfungen für Unternehmen aller Rechtsformen

Rechnungswesen

- Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Baulohn

Steuerberatung

- Jahresabschlusserstellung
- Auseinandersetzungs- und Liquidationsbilanzen
- Private und betriebliche Steuererklärung

Betriebswirtschaft

- Controlling
- Kostenrechnungen
- Ertrags- und Liquiditätsplanung

Sonstige Tätigkeiten

- Existenzgründungsberatung
- Testamentsvollstreckung
- Beratung Unternehmensnachfolge
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen

Ihre Ansprechpartner sind:

- **Steuerberater Günter Dötsch**
- **Steuerberater Wolfgang Finkel, Dipl.-Betw.**
- **Wirtschaftsprüfer Karl-Heinz Schott, Dipl.-Betw.**

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

RADFAHRER - Stammtisch

Alle interessierten „Genussfahrer“ und „Tourenfahrer“ treffen sich jeweils am 1. Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Jahnstube“, Jahnstraße 35, Selb.

Der April-Stammtisch findet nicht wie immer am 1. Freitag im Monat, sondern diesmal bereits am **Donnerstag, 31. März 2005** um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Jahnstube“ statt.

++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++ wichtiger Termin ++

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

am Freitag, 8. April 2005, 19.30 Uhr im kleinen Saal der JAHNTURNHALLE

Eine gewohnt interessante Tagesordnung, ohne Neuwahlen. Die Auszeichnung der besten Mitgliederwerber und die Verlosung von 15 Kästen „Kulmbacher Pils“ unter den Besuchern, versprechen einen kurzweiligen Abend bei der Jahreshauptversammlung der TS.

Zeigen Sie den Verantwortlichen des Vereins, dass Sie nicht nur am Sportbetrieb teilnehmen, sondern auch die Entwicklung der TS Selb mit gestalten wollen.

Ein Brief aus Brasilien

Vieles ist selbstverständlich geworden heutzutage. Dass manches aber nicht als selbstverständlich begriffen wird, das verdeutlichte uns vor einigen Wochen ein Brief aus Brasilien. Absender: „Jim“ Weiser, Handball-Torjäger bei der TS Selb in den 60-er Jahren; nein, natürlich nicht „Jim“, sondern: „Wöi hoißt etz der wieder mid richtinga Nama?“ Gerhard Kurt Weiser. Der hat auch ein Lob parat für uns von der Turnerschaft, und dafür sei auf diesem Weg noch einmal gedankt.

„Jim“ Weiser schrieb also: „Ich bin schon seit 31 Jahren in Brasilien, verfolge aber noch immer im Selber Tagblatt, das ich jede Woche erhalte, was in Deutschland und speziell in der Oberfrankenregion passiert. Als alter Handball-Spieler interessieren mich natürlich besonders die Spiele und Resultate des so erfolgreichen TS-Teams, und ich denke immer gern an die hartumkämpften Spiele auf dem Großfeld und in der Halle zurück. Die Turnerschaft war ja immer eine angesehene „Größe“ in Oberfranken.

Ebenfalls studiere ich eifrig die Geburtstage der Mitglieder, da ich regelmäßig die „TS-Rundschau“ über die spezielle Netzsch-Post nach Brasilien erhalten. Die Rundschau ist sehr informativ und gut aufgebaut und ich freue mich schon immer, wenn ich sie erhalte. Bitte richten Sie viele Grüße an meine ehemaligen Handball-Kollegen aus und viele Wünsche für die Erreichung der Meisterschaft dieses Jahr für die Vollmannschaften, hauptsächlich die ersten Herren.“

Natürlich blieb dieses Schreiben nicht unbeantwortet. Vorsitzender Werner Kraus ging zu Dieter Saxinger, früher mit Amt und heute ohne Amt, mit der gewohnt flapsig formulierten Bitte: „Du bist doch auch einer von den Alten und kennst den Absender sicher.“ Saxinger ließ dem „Jim“ unter anderem wissen: „Zu den Heimspielen der Herren tauchen auch regelmäßig der Benkers Charly und der Zeidlers Peter auf ... Die Leute akzeptieren die Mannschaft, weil sie eine Riesenmoral zeigt und keine Cent bis auf Kilometergeld zum Training erhält! ... Es freut uns natürlich, wenn sich ein „Oldie“ sogar aus dem Ausland meldet und Interesse bekundet.“

Energie für Sie



Wir nehmen jede Hürde.

Mit zukunftsweisenden Konzepten, erstklassigem Service und hohem Erfahrungspotential stellen wir uns der anspruchsvollen Aufgabe einer sicheren, preiswerten und ökologisch verantwortungsbewußten Versorgung mit Energie und Trinkwasser.

Wir versorgen Sie rundum zuverlässig - ESM.

**Strom
Erdgas
Wasser**

ESM

Energie für Sie

Kundeninformationszentren:

95100 Selb
Gebrüder-Netzsch-Strasse 14

95615 Marktredwitz
Kraußoldstrasse 16

E-Mail: info@esmselb.de
Internet: www.esmselb.de

Kostenlose Service-Nummer:
0800 / 80 20 80 20

Wir begrüßen als neue Mitglieder

Bauriedel Gabriele	Bayer Katrin	Beetz Steffi	Benjamin Tyrone
Buchta Christa	Burger Angelika	Burger Christian	Fritzsch Alexa
Fugmann Alina	Goritzka Clemens	Guschall Inge	Höfer Iwona
Korb Simon	Korb Sophia	Kretschmer Holger	Kühnel Günter
Lebbedies Judith	Lippold Christina	Mötzing Lisa-Maria	Müller Jessica
Pattloch Patrick	Putz Alpay	Rahm Elfriede	Reich Marina
Reinsch Bianca	Richter Walter	Rummel Stephan	Schoppenthau Tobias
Schroth Milena	Schultz Samuel	Wagner Christa	Wunderlich Nadja

Herzlichen Glückwunsch an unsere Geburtstagskinder Mai bis August 2005 (genannt sind der 60., 65. und ab dem 70. jeder Geburtstag)

Kleiner Hildegard	01.05.	72 Jahre	Steinmüller Hanni	18.06.	72 Jahre
Schulze Heinz	02.05.	70 Jahre	Bareuther Ernst	25.06.	71 Jahre
Kauer Inge	04.05.	70 Jahre	Wunderlich Erika	29.06.	75 Jahre
Küspert Hermann	05.05.	77 Jahre	Obst Gerhard	01.07.	73 Jahre
Kärner Edeltraud	09.05.	75 Jahre	Döhler Erika	02.07.	65 Jahre
Mack Heinrich	11.05.	72 Jahre	Geyer Emmi	03.07.	79 Jahre
Hechtfisch Kurt	12.05.	83 Jahre	Zettlmeißl Karl	05.07.	73 Jahre
Dr.v. Chiari Bernd	13.05.	60 Jahre	Wolfram Hans	07.07.	72 Jahre
Krähling Hedwig	13.05.	82 Jahre	Günnel Ilse	09.07.	83 Jahre
Schamel Erwin	13.05.	74 Jahre	Schoberth Kurt	13.07.	60 Jahre
Frei Udo	18.05.	75 Jahre	Heinrich Arnold	14.07.	82 Jahre
Grüner Anni	18.05.	76 Jahre	Schwenk Hildegard	17.07.	78 Jahre
Fürbringer Max	20.05.	85 Jahre	Rix Günter	20.07.	73 Jahre
Grüner Horst	20.05.	79 Jahre	Hahn Helmut	21.07.	65 Jahre
Krippner Erna	20.05.	76 Jahre	Kolb Hannelore	21.07.	65 Jahre
Meißner Hannelore	20.05.	76 Jahre	Meißner Rolf	25.07.	84 Jahre
Zühl Werner	21.05.	71 Jahre	Rödiger Johann	25.07.	82 Jahre
Schnurrbusch Erika	25.05.	70 Jahre	Frohmade Erika	29.07.	60 Jahre
Hetz Ruth	27.05.	76 Jahre	Tappe Werner	29.07.	83 Jahre
Gnoth Willi	28.05.	79 Jahre	Walter Gustav	31.07.	76 Jahre
Pohlner Erhard	28.05.	79 Jahre	Capitain Herbert	01.08.	83 Jahre
Hentschel Elisabeth	30.05.	76 Jahre	Buheitel Kurt	07.08.	77 Jahre
Höfer Anni	30.05.	84 Jahre	Hofmann Gustav	08.08.	80 Jahre
Peller Sibille	30.05.	60 Jahre	Wallner Heinrich	08.08.	82 Jahre
Bergmaier Inge	02.06.	70 Jahre	Wilfert Herma	08.08.	77 Jahre
Kauer Walter	04.06.	73 Jahre	Hofmann Anni	10.08.	70 Jahre
Pröckl Franz	10.06.	84 Jahre	Strömsdörfer Mathilde	10.08.	79 Jahre
Pöhlmann Hans	12.06.	65 Jahre	Edelmann Max	20.08.	70 Jahre
Aechtner Helene	13.06.	72 Jahre	Kuhn Georg	20.08.	78 Jahre
Fäustl Manfred	13.06.	74 Jahre	Dorschner Elselore	21.08.	70 Jahre
Mages Hilde	13.06.	79 Jahre	Judas Arnold	23.08.	84 Jahre
Zeidler Richard	14.06.	77 Jahre	Kluger Else	25.08.	81 Jahre
Walter Erika	15.06.	76 Jahre			
Ebert Rudolf	17.06.	77 Jahre			

Radlergruppe „aktuell“

Planungen 2005

Das bisherige Konzept der WochenTagsAusFahrten (WTAF) hat sich bewährt. Wir wollen diese deshalb auch in 2005, ab April bis Oktober mit einer zusätzlichen Variante wieder anbieten. Da sich über Termine streiten lässt, belassen wir es bei Mittwoch um 18:15 Uhr. Treffpunkt ist weiterhin am Haupteingang zur Jahnturnhalle. Im April und Oktober werden wir die Uhrzeit eventuell anpassen müssen. Für den April werden wir dies beim Radlerstammtisch am Donnerstag, 31.03. tun.

Den Start der WochenTagsAusFahrten werden wir auch noch in der Tagespresse (Selber Tagblatt) veröffentlichen.

Folgende „Varianten“ werden ab 2005 angeboten:

Einsteiger: Fahrstrecke \leq ca. 20 km (es wird mindestens immer ein „Pedalo“ dabei sein)

Pedalos: Fahrstrecke \leq ca. 30 km

In der KW 21 (22.-28.5.) und KW 35 (28.8.-3.9.) finden die WTAF nicht statt.

Zusätzlich fahren wir im April / Anfang Mai an zwei Wochenenden jeweils Samstag oder Sonntag im Hinblick auf unsere Donautour zwei längere Trainingsetappen im oberen Maintal. Startort ist der Bhf. in Neuenmarkt-Wirsberg. Anfahrt dorthin mit PKW. Eine Tour ist als Rundkurs vorgesehen wir kommen also wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die zweite führt auf dem Weißmain-RW und Maintal-RW Richtung Bamberg. Ein Abstecher nach Kronach auf dem Main-Lions-RW wäre ab Zettlitz möglich. Rückfahrt mit der Bahn (Bayerticket) nach Neuenmarkt-Wirsberg. Mit dem RE (Regionalexpress) geht dies ab Kronach, Burgkunstadt, Lichtenfels, Bad Staffelstein und Bamberg ohne Umsteigen, mit der RB (Regionalbahn) ab allen Bahnhöfen mit Umsteigen in Lichtenfels. Die Strecke wird ab Lichtenfels im Stundentakt mit RE bedient.

Weiterhin sind Tagestouren ab Selb bei Radlerwetter an Wochenenden zu markanten Punkten und kulinarischen Schmankerln geplant. Auch den einen oder anderen Berg des Fichtelgebirges wird die Radlergruppe in Angriff nehmen.

Eine Garantie gibt Ihnen die Radlergruppe: Mit uns als Trainingspartner wird man kein Weltmeister. Die körperliche Fitness wird sich in einigen Wochen jedoch merklich bessern.

Die ausgeschriebenen Mehrtagesfahrten:

Die fünftägige Radtour vom 28. August bis 01. September 2005:

„Auf dem Saale-Radweg von Saalfeld nach Barby und weiter nach Magdeburg“
ist "ausverkauft".

Die siebentägige Radtour vom 22. Mai bis 28. Mai 2005:

„Auf dem Donau-Radweg von Passau nach Wien“ ist "nicht ausverkauft", findet aber auf Grund der genügenden Teilnehmerzahl statt. Die Unterkünfte, die Anreise nach Passau und die Rückreise von Wien nach Selb sind inzwischen für die Teilnehmer, die eine Anzahlung geleistet haben gebucht und bestätigt. FÜR INTERESSIERTE BESTEHT NOCH TEILNAHMEMÖGLICHKEIT, WENN DIE UNTERKUNFTSFRAGE JEWEILS GELÖST WERDEN KANN - MELDEN SIE SICH BEI UNS. (Ansprechpartner ist Franz Guschall)

Die zweitägige *Tour für Radler und Nicht-Radler "Weinprobe"* in der Zeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober ist noch in der "Mache". Ob es gelingt unsere Vorstellungen zu realisieren ist noch nicht sicher. Die Logistik macht noch Probleme.

Was schwebt uns vor:

Die Tour findet „nur“ bei schönem Herbstwetter am Samstag und Sonntag statt. Am Abend ist eine Weinprobe inklusive Essen vorgesehen.

Die Radler fahren an beiden Tagen jeweils max. 70 km auf dem Mainradweg.

Für die Nichtradler ist am 1. Tag vorgesehen: Besuch einer großen geschichtsträchtigen Stadt am Main, eventuell mit Führung. Ansonsten zur freien Verfügung.

Am 2. Tag besuchen die Nichtradler die Mainschleife, Volkach, den Volkacher Kirchberg, die Vogelsburg etc. und haben die Möglichkeit einen Schiffsausflug auf dem Main zu machen. In Volkach stoßen die Radler wieder zu den Nichtradlern und verstauen die Fahrräder auf dem Radanhänger. Anschließend gemeinsame Heimreise.

Herausgeber und Verlag:

Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Jahnstraße 35 · 95100 Selb

Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten.

Verantwortlich:

Wolfgang Neidhardt

Carl-Netzsch-Str. 28 · 95100 Selb

Inserate: Werner Lorenz

Jahnstraße 43 · 95100 Selb

Satz & Druck:

Druckhaus Tübel

Weststraße 18 · 95119 Naila

Nachdruck, auch auszugsweise,

nur mit Genehmigung.

Aufnahmeantrag

der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Hiermit beantrage ich

die Mitgliedschaft in der
TS Selb v. 1887 e.V.

(Vorname, Name)

für statistische Zwecke bitten wir noch um nebenstehende Angaben:		Als Mitglied geworben von:	Aufnahme gilt für welche TS-Abteilung
Geburtsdatum/Geburtsort:			
Staatsangehörigkeit/Geschlecht:			
Postleitzahl und Wohnort			
Straße und Hausnummer:			
Zeiten früherer Mitgliedschaften in der TS Selb von 1887 e.V.			
Mitgliedsbeiträge	Die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge sind vom nachfolgenden Konto bis auf Widerruf abzubuchen.		
Bankverbindung:	Konto- Inhaber:	Bankver- bindung	
	Konto- Nummer:	Bank- leitzahl:	
Unterschrift und Datum: Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift der Eltern oder eines gesetzlichen Vertreters		